

**Protokoll des Studentischen Konvents  
der Julius-Maximilians-Universität Würzburg  
der Sitzung am 24.09.2018**



**Datum:** 24.09.2018  
**Sitzungsort:** Außenbereich der Burse

**Vorsitz des Konvents:** Anna Eberl

**Anwesende Mitglieder:** Leon Bund  
Anna Eberl (Stimmrechtsübertragung von Eva Schönwitz)  
Johanna Gramlich (Stimmrechtsübertragung von Antonia Kuhn)  
Tina Heindel  
Daniel Isenberg  
Lucie Knorr (Stimmrechtsübertragung von Daniel Janke)  
Michaela Kollmann (Stimmrechtsübertragung von Michael Krazer)  
Sievert Machens (Stimmrechtsübertragung von Chantal Beck)  
Julia Montero Deistler (Stimmrechtsübertragung von Daniel  
Schneider)  
Chris Rettner (Stimmrechtsübertragung von Lisa Schultheiß)  
Aaron Valent  
Thomas Zimmermann

**Protokollant\*in:** Sievert Machens

**Beginn der Sitzung:** 20:38 Uhr

**Ende der Sitzung:** 22:26 Uhr

### **Tagesordnung:**

#### TOP 1

- 1.1 Festlegung eines Protokollanten/ einer Protokollantin
- 1.2 Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- 1.3 Genehmigung des Protokolls der konstituierenden Sitzung und der vorangegangenen Sitzung
- 1.4 Genehmigung der Tagesordnung

#### TOP 2

- 2.1 Bericht aus dem FSR, den Kommissionen und Kollegialorganen sowie den Ausschüssen des Studentischen Konvents und Möglichkeit zur Diskussion
- 2.2 Bericht aus dem SSR und seinen Arbeitskreisen und Möglichkeit zur Diskussion

TOP 3

3.1 Wahl des verbleibenden Mitgliedes des SSR gem. § 47 Abs. 1 GO

3.2 Wahl der vorsitzenden Person des SSR gem. § 48 GO

3.3 Wahl einer stellv. studentischen Frauenbeauftragten bzw.  
Gleichstellungsbeauftragten gem. § 8 Abs 1 iii GO

TOP 4

Anträge

TOP 5

5.1 Instagram Account

5.2 Verschiedenes

## TOP 1

### **1.1 Festlegung eines\*r Protokollanten\*in**

Sievert Machens meldet sich freiwillig.

### **1.2 Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Es sind mit 12 Mitgliedern und 19 Stimmen mehr als ein Viertel der Mitglieder anwesend. Damit ist die Sitzung beschlussfähig.

### **1.3 Genehmigung des Protokolls der vorangegangenen Sitzung**

Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

### **1.4 Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

## TOP 2

### **2.1 Bericht aus dem FSR, den Kommissionen und Kollegialorganen sowie den Ausschüssen des Studentischen Konvents und Möglichkeit zur Diskussion**

Sievert Machens berichtet, dass die Kommission zur Verwendung von Studienzuschüssen am Zentrum für Sprachen getagt hat. Die Kommission hat im Kern eine Weiterführung der Ausgaben des Vorjahres beschlossen. Erwähnenswert ist, dass im Bereich Deutsch als Fremdsprache eine halbe Stelle wegfällt. Diese wurde vorher von den Haushaltsmitteln der Uni als Gegenleistung für die DSH-Vorbereitungskurse für Nicht-Geflüchtete, gezahlt. Diese werden mittlerweile von der Uni Würzburg GmbH übernommen.

### **2.2 Bericht aus dem SSR und seinen Arbeitskreisen und Möglichkeit zur Diskussion**

Florian Leis berichtet aus dem SSR. Daniel Janke und Florian Leis haben sich mit den Vertretenden der WVV getroffen. Die Linien 114 und 214 sind bereits für eine regelmäßige Taktung aneinander angepasst. Die Unregelmäßigkeiten entstehen nur verkehrsbedingt daher ist eine Verbesserung nicht möglich.

Ein grober Kostenvoranschlag für die Erweiterung der Buslinie 10 bis 24 Uhr (wochentags) und 22 Uhr am Wochenende beläuft sich auf eine Steigerung des Semesterticketbeitrags um 0,70 € (48 km mehr Busfahrt pro Tag führt zu den erhöhten Preisen).

Auf Nachfrage vermutet Florian Leis, dass der 1. Nachtbus vom Hubland zur Innenstadt nicht wegfällt.

Es wird angemerkt, dass die Busse auch von Vorteil für Studierende, die das Angebot des Sportzentrums wahrnehmen, sind.

Es wird eingewandt dass die Buslinie 10 evtl. auch ohne Aufwand der Studierenden erweitert wird, um das neue Wohngebiet am Hubland anzuschließen.

Meinungsbild: Es gibt eine große Mehrheit für die Verlängerung der Fahrzeiten.

Es wird im nächsten Semester eine Erhebung zur konkreten Nutzung der Nachtbusse geben. Die Nachtbusse werden momentan zu 60% von den Studierenden und zu 40% von der Stadt getragen. Es ist möglich dass der Anteil der Studierenden sich als Resultat reduziert. Es ist nicht zu erwarten, dass als Reaktion auf das Ergebnis die Semesterticketbeiträge steigen.

Leon Bund merkt an, dass bei der momentanen Finanzierung der Busse die Studierenden alle anderen Nutzer mitfinanzieren, da die Förderung der Stadt unabhängig von der Benutzung der Busse ist.

Die Linie 29 wird nach Ende der Landesgartenschau weiterhin fahren. Es wäre von Seiten der WVV möglich eine Haltestelle auf dem Unigelände (beim Familienzentrum) einzurichten. Es ist aber noch offen, wer die Kosten für die Haltestelle ( ca. 25.000 - 30.000 € ) tragen würde.

Das ist interessant, da grade am Wochenende die 10 nur selten und nicht bis zum Hubland Nord fährt, welchen die Uni in den kommenden Jahren stärker bebauen will. Der SSR wird das Thema gegenüber der Unileitung ansprechen.

## **TOP 3**

### **3.1 Wahl des verbleibenden Mitgliedes des SSR gem. § 47 Abs. 1 GO**

Vorschläge: Valent Aaron. Personaldebatte und Personalbefragung sind nicht erwünscht.

1. Wahlgang:

Wahlhelfer: Daniel Isenberg und Anne Eberl.

Ergebnis: 16 Valent Aaron 1 Gegenstimme 2 Enthaltungen

2. Wahlgang:

Wahlhelfer: Daniel Isenberg und Anne Eberl.

Ergebnis: 17 Valent Aaron 1 Gegenstimme 1 Enthaltungen

### **3.2 Wahl der vorsitzenden Person des SSR gem. § 48 GO**

Diskussion ob die Wahl diese Sitzung stattfindet. Die Mehrheit ist dafür.

Vorschläge: Florian Leis.

1.Wahlgang:

Wahlhelfer: Daniel Isenberg und Anne Eberl.

Ergebnis: 18 Florian Leis; 1 Gegenstimme; 0 Enthaltungen

2. Wahlgang:

Wahlhelfer: Daniel Isenberg und Anne Eberl.

Ergebnis: 18 Florian Leis; 1 Gegenstimme; 0 Enthaltungen

### **3.3 Wahl einer stellv. studentischen Frauenbeauftragten bzw. Gleichstellungsbeauftragten gem. § 8 Abs 1 iii GO**

Die Wahl einer stellv. Studentischen Frauenbeauftragten entfällt, da schon eine Wahl Stadtgefunden hat.

Vorschläge: Lucie Knorr.

1.Wahlgang:

Wahlhelfer: Daniel Isenberg und Anne Eberl.

Ergebnis: 15 Lucie Knorr; 2 Gegenstimme; 2 Enthaltungen

### **TOP 4 Anträge**

Es gibt keine Anträge.

### **TOP 5**

#### **5.1 Instagram Account**

Instagram ist eines der am meisten verwendeten sozialen Netzwerken unter Studierenden. Um Studierende besser über die Aktivitäten des Konvents zu informieren, wäre Instagram als Kommunikationskanal interessant.

Thomas Zimmermann schlägt vor, die Instagram Posts auch auf Facebook hochzuladen, da das ein vergleichsweise geringer Mehraufwand ist.

Lucie Knorr weist darauf hin, dass der SSR bereits Beauftragte für die Facebook Aktivitäten der StuV hat. Dies könnte mit den Instagram Aktivitäten zusammengelegt werden.

Anna Eberl schlägt vor diese Aufgabe nicht nur dem SSR zu geben, sondern auch ein Referat einzurichten um die Arbeitslast des SSRs nicht noch weiter zu steigern.

## **5.2 Verschiedenes**

### **5.2.1 Rechenschaftsbericht der Referate des Konvents gem. § 9 Abs. 3b GO**

Anna Eberl weist darauf hin, dass die jährlichen Berichte der Referate des Konvents zur nächsten Sitzung anstehen. Diese müssen spätestens 2 Wochen vor der Sitzung schriftlich eingereicht werden. Die Referatsleitungen sollen weiterhin in der Sitzung anwesend sein, um für Rückfragen zur Verfügung zu stehen. Sie haben außerdem Gelegenheit den Bericht persönlich vorzustellen. Die Berichte haben alle Veranstaltungen, Veröffentlichungen, Aktionen usw. des jeweiligen Referats zu enthalten.

### **5.2.2 Kosten und Aufwand einer Umbenennung des Studentenhauses in Studierendenhaus.**

Anna Eberl fragt nach, wie groß der Aufwand und die Kosten der Umbenennung wären.

Tina Heindel weist darauf hin, dass Ausgaben sehr schnell steigen können.

Johanna Gramlich schlägt eine fließende Änderung vor, um die Ausgaben zu reduzieren.

Leon Bund weist darauf hin, dass Studentenhaus für ausländische Studierende ein einfacherer Name ist, da es Nähe zum Englischen gibt.

Chris Rettner vertritt die Ansicht, dass der Konvent sich langfristig für die Namensänderung einsetzen sollte.

Lucie Knorr schlägt vor das Thema in einem ordentlichen Antrag zu diskutieren.

### **5.2.3 Öffentlichkeit der nächsten Sitzung**

Thomas Zimmermann beantragt die Öffentlichkeit der nächsten Sitzung. Dies wird einstimmig angenommen.

Anna Eberl schließt die Sitzung um 22:26 Uhr.